

06.03.2023

Niederschrift 001/2023

Ausschuss für Kultur und Tourismus

am 02.03.2023 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal II–III (C.002–C.003) |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Christine Hupe (SPD)

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Heike Gutzmerow

Frau Sigrid Reih

anwesend bis 17.20 Uhr

Frau Bettina Schwab-Losbrodt

Herr Jens Hebebrand

Vertretung für Heike Bartmann-Scherding

Sachkundige Bürger/innen SPD

Frau Gudrun Herrmann

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Antje Bellaire

Herr Peter Dörner

Herr Jan-Eike Kersting

Herr Michael Zolda

Sachkundige Bürger/innen Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag

Herr Hartmut Hegewald-Gnad

Frau Kirsten Reschke

Vertretung für Anke Schneider

Sachkundige Bürger/innen N.N.

Frau Regina Ranft

Kreistagsmitglieder FDP

Frau Claudia Lange

anwesend bis 17.20 Uhr

Sachkundige Bürger/innen DIE LINKE - UWG-Selm

Herr Helmut Rosenkranz

Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Herr Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel

Vertretung für Ingrid Kroll

Verwaltung

Herr Mike-Sebastian Janke | Kreisdirektor und Kulturdezernent

Frau Stefanie Kettler | Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus
Frau Susanne Kronenberg | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Gäste

Frau Gudrun Bayer-Kulla | Geschäftsführung VIRTEUM gGmbH
Herr Prof. Dr. Heinrich Schulze Altcappenberg | Geschäftsführung VIRTEUM gGmbH
Herr Miran Delija | Geschäftsführung YNT Studio GmbH

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Heike Bartmann-Scherding

Sachkundige Bürger/innen CDU

Frau Marianne Pohle

Kreistagsmitglieder Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag

Frau Anke Schneider

Sachkundige Bürger/innen GFL + WfU

Frau Ingrid Kroll

Frau Hupe begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 16.02.2023 versandt wurde. Da sich auf ihre Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt sie die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|-----------------------|--|
| Punkt 1 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 2 | VIRTEUM - Vorstellung des digitalen Museums;
Referentin: Gudrun Bayer-Kulla Geschäftsführerin VIRTEUM gGmbH |
| Punkt 3 021/23 | Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung |
| Punkt 4 | Aktuelles aus Kultur und Tourismus - Ausblick 2023;
Bericht: Stefanie Kettler Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus |
| Punkt 5 | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |

Nichtöffentlicher Teil

- | | |
|----------------|--|
| Punkt 6 | Mitteilung der Verwaltung und Anfragen |
|----------------|--|

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohner*innen ergeben sich nicht.

Punkt 2 VIRTEUM - Vorstellung des digitalen Museums; Referentin: Gudrun Bayer-Kulla | Geschäftsführerin VIRTEUM gGmbH

Erörterung

Frau Hupe begrüßt Frau Bayer-Kulla und Herrn Prof. Dr. Schulze Altcappenberg von der Geschäftsführung der VIRTEUM gGmbH sowie Herrn Miran Delija als Geschäftsführer des YNT Studio, die gemeinsam über die aktuellsten Entwicklungen des virtuellen Museums berichten werden.

Frau Bayer-Kulla geht einleitend auf die digitale Plattform VIRTEUM ein, die unter der prägnanten Adresse virteum.de sehr leicht zu finden sei. Die Arbeit werde vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert und daher lege man auch Wert darauf, die Geschichte der Region an der Lippe zwischen Münsterland und Ruhrgebiet abzubilden, wie u.a. auch die der Stadt Selm mit dem Schloss Cappenberg, der Burg Botzlar und der alten Synagoge. Intention sei es, die Geschichte zu beleuchten, die Sehenswürdigkeiten zu zeigen und die Menschen mit einzubinden. Zur Umsetzung nutze man die verfügbaren technischen Möglichkeiten, um die Plattform erlebbar zu machen. Die Webseite habe daher unterschiedliche Zugänge. Es gebe ein normales Menü mit einer klassischen Navigationsleiste, man könne sich aber auch je nach Interesse intuitiv auf den Seiten bewegen, z. B. über Orte, Themenfelder oder Rundgänge.

Herr Delija erläutert die technische Umsetzung. Ziel sei, die wichtigen Informationen aus der Region für jeden greifbar zu machen und sie dort festzuhalten, wo sie sich ereignet hätten. Die Herausforderung bestehe darin, eine relativ klassische Webseite technologisch so zu unterstützen, dass Erlebnismomente sichtbar würden. Man wolle eigene, neue Assoziationen und Ideen zu bekannten Orten aufgreifen und darstellen. Das Ganze sei modular aufgebaut und auf Wachstum ausgerichtet, sodass neue Themenfelder immer wieder erschlossen, entsprechend aufbereitet und dann vermittelt werden könnten. Ein einfaches Content Managementsystem ermögliche es Redakteur*innen Texte leicht selbst zu erstellen. Auf der Webseite veranschaulicht er u.a. die Möglichkeiten der 3D-Ansicht anhand des Barbarossakopfes, stellt einige Rundgänge mit Informationstafeln vor, geht auf die Navigation über die Kartenansicht ein und erläutert dann die dazu entwickelte App mit ihren Anwendungsmöglichkeiten.

Herr Prof. Dr. Schulze Altcappenberg geht auf die Unterschiede zwischen der digitalen Plattform VIRTEUM und den klassischen Heimatmuseen ein. Es sei einfach eine ganz andere Art der Präsentation. Zudem sei man vom Grundsatz her auf eine kontinuierliche Erweiterung angelegt. Es handele sich hier um ein offenes System und daher seien die Möglichkeiten dieser Plattform nahezu grenzenlos. Da alle Informationen über die App abzurufen seien, könnten diese zudem vor Ort auch touristisch genutzt werden. Der Kreis unterstütze die VIRTEUM gGmbH als ein Kooperationspartner und Mitgesellschafter. Des Weiteren habe man nun die Stadt Lünen als Partner gewinnen können, die sich demnächst mit eigenen Projekten beteiligen werde. Man richte den Blick jetzt weiter in Richtung Werne und Hamm und dann nach Wesel, erst einmal die Lippe entlang.

Herr Hegewald-Gnad bedankt sich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag für den Vortrag. Auf seine Nachfrage hin teilt Frau Bayer-Kulla mit, dass man wissenschaftlich fundiert mit Archiven zusammenarbeite, aber auch externe Anregungen und Beiträge nach Prüfung gerne aufnehme. Zudem greife man auch Themen auf, die man mit Materialien aufbereite und u.a. Schulen zur Verfügung stelle, wie z.B. die Thematik „Jüdische Nachbarn“, „Leben in der Diktatur“ oder auch „Freiherr vom Stein“.

Kreisdirektor Janke bedankt sich für den Vortrag. Er sei sehr froh über den Entwicklungsstand der VIRTEUM gGmbH und begeistert von dem Ergebnis. Der Kreis habe sich insbesondere vor dem Hintergrund der Bedeutung von Schloss Cappenberg mit dessen Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten für eine Partizipation an dieser Gesellschaft entschieden, um diesen Ort geschichtlich darzustellen und erlebbarer zu machen. Zugleich solle es aber auch eine Blaupause sein für die anderen Städte und Gemeinden, um auch deren Orte und Geschichte vermitteln und darstellen zu können und diese Plattform mit weiteren Inhalten zu füllen. Da man sich im Rahmen der Kultur- und Tourismusarbeit als ein Netzwerk verstehe, sehe er es auch als Auftrag an, diese Informationen in die kreisangehörigen Kommunen und an die Kulturschaffenden und Geschichtsvermittelnden weiterzugeben.

Frau Schwab-Losbrodt bedankt sich für die SPD-Fraktion für den Überblick über das digitale Angebot des VIRTEUMs. Insbesondere von der App sei sie sehr begeistert. Gerade vor dem Hintergrund des Tourismuskonzeptes, an dem der Kreis Unna arbeite, sei diese Plattform ein gutes Beispiel dafür, wieviel Spaß es machen könne, darüber auch andere kreisangehörige Städte und Gemeinden kennenzulernen.

Punkt 3 021/23 Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

Beschluss

Dem Landrat wird empfohlen, folgende Zuschüsse zu vergeben:

Das **Ruhrstadt Orchester Schwerte** erhält einen Zuschuss in Höhe von 1.500 € für die Durchführung der Projekte „Young-Artists-Festival“ und „Miss Argentina“.

Der in Unna beheimatete Initiator **Marc Kemper** erhält für sein Projekt „Connect-das Kurzfilmfestival“ einen Zuschuss in Höhe von 510 €.

Das **Theater am Fluss Schwerte** erhält für die Inszenierung des Kindermusicals „Heavysaurus – das Musical“ einen Zuschuss in Höhe von 1.500 €.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4 Aktuelles aus Kultur und Tourismus - Ausblick 2023; Bericht: Stefanie Kettler | Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus

Erörterung

Frau Hupe verweist auf den verteilten Flyer zur kommenden Ausstellung im Museum Haus Opherdicke und die Broschüre über die musikalischen Reihen der kommenden Spielzeit und erteilt Herrn Kreisdirektor Janke das Wort.

Kreisdirektor Janke hebt zunächst das neue Design der Broschüre, die Zusammenfassung aller Musikreihen in einem Heft und die Erstellung durch die hauseigene Druckerei hervor. Er erinnert an die HH-Beratungen für den Kulturbereich für 2023 und betont, dass es trotz Reduzierung gelungen sei, ein qualitativ hochwertiges und attraktives Musikprogramm in den unterschiedlichen Reihen anzubieten. Er erinnere zudem an die Eröffnung der Ausstellung von Maria und Wilhelm Buschulte „Mit den Farben des Lichts“ am Sonntag, 12.03.2023, um 11.30 Uhr, in der Scheune von Museum Haus Opherdicke und weise nicht zuletzt noch einmal auf das ABBA-Konzert der Neuen Philharmonie Westfalen am 26.03.2023, um 18.00 Uhr, in der Unnaer Stadthalle hin, für das es noch Restkarten gebe.

Frau Kettler geht anschließend anhand einer Präsentation (s. Anlage) auf aktuelle Themen aus dem Bereich Kultur und Tourismus ein.

Sie gibt zunächst eine Vorschau auf die kulturellen Aktivitäten und geht auf die kommenden Ausstellungen im Museum Haus Opherdicke sowie auf Schloss Cappenberg in diesem Jahr ein (Folien 3 – 9). Anschließend weist sie auf die Musikreihen der Vespermusik in der Stiftskirche auf Schloss Cappenberg und auf die Kammermusik- und die Weltmusikreihe auf Haus Opherdicke hin. Des Weiteren macht sie Werbung für das 4-tägige Open-Air-Festival der Sommerbühne auf dem kreiseigenen Gut in Holzwickede im August (Folien 10 – 12).

Im Weiteren stellt sie die im Rahmen des Relaunches des Internetauftritts des Kreises neu gestalteten Seiten und Angebote des Bereichs Kultur und Tourismus vor, sowie das mit Unterstützung der Neuen Philharmonie Westfalen kreierte neue Sound Logo des Kreises Unna (Folien 13 – 18). Sie weist darauf hin, dass über das neue Serviceportal auf der Homepage des Kreises nun auch Anträge auf Kulturförderung online eingereicht werden können (Folien 19 – 25). Als ein weiterer neuer digitaler Service seien unter dem Link www.kreis-unna.de/rundgang-skulpturenpark nun auch 3D-Rundgänge durch den Skulpturenpark auf Haus Opherdicke möglich (Folie 26). Frau Kettler teilt weiterhin mit, an welchen Tagen in diesem Jahr der Eintritt in die Museen auf Haus Opherdicke und Schloss Cappenberg frei sein werde (Folien 27 - 29). Sie berichtet außerdem über die Eröffnungsfeier am 19.12.2022 für die Räumlichkeiten des Schafstalls auf Haus Opherdicke (Folien 30 – 31). Nach einem aktuellen Sachstand zur Nutzung der Socialmedia-Kanäle (Folien 32 – 33) gibt sie abschließend einen Überblick über die Aktivitäten im Tourismusbereich (Folien 34 – 37).

Im Rahmen der Präsentation beantworten Herr Kreisdirektor Janke und Frau Kettler Nachfragen der Ausschussmitglieder, u.a. zur fortschreitenden Digitalisierung der Angebote im Kultur- und Tourismusbereich und zum Regionalmarketing über die Plattform destination.one.

Frau Schwab-Losbrodt teilt im Namen der SPD-Fraktion mit, dass man die neuen digitalen Services sehr begrüße, insbesondere die Möglichkeit, die Anträge zur Kulturförderung nun online stellen zu können (siehe hierzu <https://www.kreis-unna.de/Erleben/Kultur/Kulturforderung/>). Auch die Erstellung der 3D-Rundgänge mit Bordmitteln und in Kooperation mit dem Fachbereich Vermessung und Kataster halte man für sehr gelungen.

Herr Hegewald-Gnad schließt sich dem Dank seiner Vorrednerin an.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Punkt 5 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

Anlage

zu Punkt 4 – Präsentation Aktuelles aus Kultur und Tourismus

gez. Susanne Kronenberg
Schriftführerin

gez. Christine Hupe
Vorsitzende